

Seite 1 von 4	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)	
Druckdatum 16.11.2018	Reisstärke	überarbeitet am 16.11.2018

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- Angaben zum Produkt Nr. 11
- Handelsname:

Reisstärke
Amylum Oryzae

- Hersteller/Lieferant sowie Auskunft gebender Bereich:

Caesar & Loretz GmbH
Herderstr. 31
40721 Hilden
Tel.: 02103/4994-0
Fax: 02103/32360
e-mail: info@caelo.de

- Notfallauskunft:

Giftinformationszentrum Mainz
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz
Tel.: 06131/19240

- Relevante identifizierte Verwendungen:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

- Verwendung des Stoffs / Gemischs:

Rezeptursubstanz für pharmazeutische Rezepturen oder pharmazeutischer Wirkstoff.

2 Mögliche Gefahren

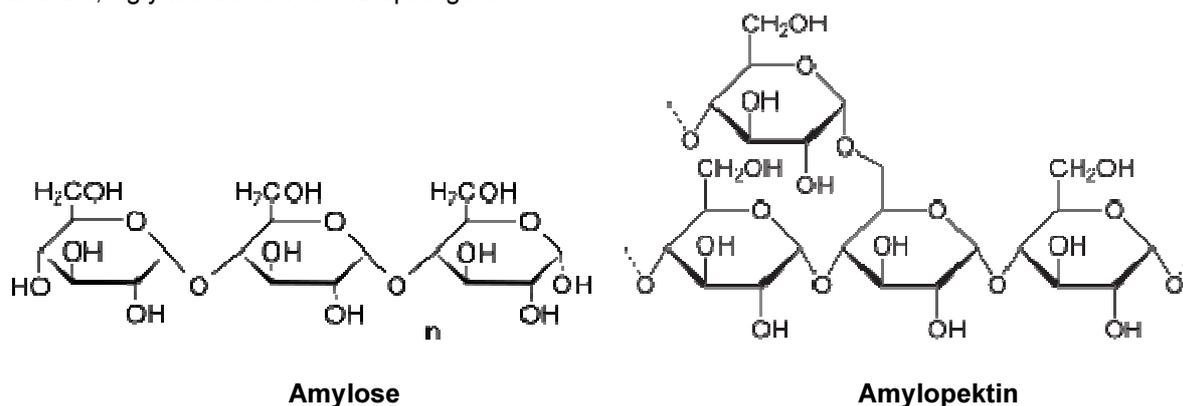
- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: Kein gefährlicher Stoff im Sinne der EU-Chemikaliengesetzgebung.

3 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung:

Polysaccharid, Summenformel $(C_6H_{10}O_5)_n$, aufgebaut aus alpha-D-Glucose-Einheiten. Naturstoff: Reservestoff, der in pflanzlichen Zellen gebildet und gespeichert wird.

Die Moleküle bestehen aus D-Glucose-Einheiten, die über glykosidische Bindungen verknüpft sind. Stärke besteht zu 20–30 % aus Amylose (Ketten mit helikaler Struktur, die nur α -1,4-glykosidisch verknüpft sind) und 70–80 % aus Amylopektin, stark verzweigten Strukturen, mit α -1,6-glykosidischen und α -1,4-glykosidischen Verknüpfungen.



Seite 2 von 4	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Reisstärke	 überarbeitet am 16.11.2018
Druckdatum 16.11.2018		

CAS-Nr. Bezeichnung

9005-25-8 Stärke

- **EINECS-Nr.:** 232-679-6
- **REACH Reg. No.:** Von der Registrierungspflicht ausgenommen gem. Anhang 4 / 5 REACH-Verordnung.
- **INCI-Name:** Oryza Sativa Starch

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **nach Einatmen:** Frischluft
- **nach Hautkontakt:** Mit Wasser abwaschen.
- **nach Augenkontakt:** Mit Wasser ausspülen.
- **nach Verschlucken:** (großer Mengen): Bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Besondere Gefahren:** Brennbar. Staubexplosionsgefahr. Im Brandfall können gefährliche Gase / Dämpfe entstehen: Rauchgas.
- **Besondere Schutzausrüstung:** Im Brandfall Schutzkleidung / Atemschutz tragen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Staubentwicklung vermeiden.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Trocken aufnehmen. Der Entsorgung nach Punkt 13 zuführen. Nachreinigen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:** Keine besonderen Anforderungen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Dicht verschlossen. Trocken. Bei Zimmertemperatur (+15°C bis +25°C).

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- **Atemschutz:** Staubschutzmaske.
- **Handschutz:** Nicht erforderlich.
- **Augenschutz:** erforderlich

Seite 3 von 4	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Reisstärke	 überarbeitet am 16.11.2018
Druckdatum 16.11.2018		

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Form:** fest
- **Farbe:** weiß
- **Geruch:** geruchlos
- **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Zersetzung ab ca. 200 °C
- **Explosionsgefahr:** Gefahr der Staubexplosion.
- **Dichte:** (20 °C) ca. 1,5 g/cm³
- **Schüttdichte:** ca. 0,55 - 0,7 g/cm³
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**
- **Wasser:** bei 20 °C schwer löslich, bei 95 °C ca. 50 g/l

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Starke Erhitzung
- **Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel.
- **Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine

11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:** Akut nicht toxisch. LD50 Maus, i.p.: 6600 mg/kg. Lebensmittelbestandteil.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Angaben zur Ökologie

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):** Biologisch leicht abbaubar.
- **Aquatische Toxizität:**
Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor. Naturprodukt. Kann in großen Mengen in Gewässern zu Sauerstoffmangel führen.
BSB(35):0,81 g/g, 25°C (Seewasser);
ThSB: 1,18 g/g
- **Wassergefährdungsklasse:** 1 (VwVwS): schwach wassergefährdend.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:** Entsorgung zusammen mit pharmazeutischen Abfällen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
Den Versandvorschriften nicht unterstellt.

Seite 4 von 4 Druckdatum 16.11.2018	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Reisstärke	 überarbeitet am 16.11.2018
--	--	---

15 Vorschriften

· **Kennzeichnung gem. Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS, *Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals*):**

Das Produkt ist nach GHS nicht kennzeichnungspflichtig.

· **Nationale Vorschriften:**

· **Wassergefährdungsklasse:** s. Kapitel 12

· **Lagerklasse TRGS510:** 11

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.